

Mitarbeit erwünscht

Wir brauchen Eltern, die sich aktiv einbringen wollen – von Kindergartenfesten bis zu Gartenverschönerungen. Wir freuen uns aber auch über jedes Mitglied, das den Förderverein rein finanziell unterstützt. Wer sich nicht dauerhaft binden möchte, der kann auch einmalig spenden.

Je mehr Mitglieder wir haben, umso lebhafter können wir unseren Verein gestalten und geplante Projekte besser umsetzen. Großeltern, Paten, Verwandte und Freunde sind natürlich auch willkommen.

Eine Mitgliedschaft kostet pro Person nur 12 Euro im Jahr. Gerne dürfen Sie Ihren Beitrag auch höher definieren, das Geld kommt zu 100% unseren Kindern zu Gute. Die Mitgliedschaft kann 1 Monat vor Ablauf eines Kalenderjahres schriftlich gekündigt werden.

Der Verein

Ein gutes Konzept, qualifizierte und liebevolle Mitarbeiter sowie eine gute Grundausstattung sind wohl das A und O eines jeden Kindergartens. Mit einer aktiven Elternarbeit können wir dazu noch zu einer echten Kindergartengemeinschaft beitragen. Einen Ort schaffen, an dem sich in erster Linie die Kinder – aber auch Mitarbeiter und Eltern – wohl fühlen und entfalten können.

Seit seiner Gründung im Jahr 2001 gestaltet der Förderverein des Kurpfalzkindergartens das Kindergartenleben aktiv mit und sieht seine Aufgaben in der unbürokratischen Unterstützung des Kindergartens. Unsere Kinder sollen in Spiel und Kreativität gefördert werden.

Unser Schwerpunkt liegt in erster Linie in der Bereitstellung zusätzlicher finanzieller Mittel, um qualitativ hochwertige Neuanschaffungen mit großzügigen Zuschüssen zu ermöglichen. Die notwendige finanzielle Basis erwirtschaften wir z. B. durch Mitgliedsbeiträge, Spenden, Kuchenverkauf und Basare.

Ein weiteres Ziel ist es, ein Elternnetzwerk aufzubauen, das eng mit den Mitarbeitern des Kindergartens verbunden ist und ggf. kurzfristig durch gemeinsames Engagement viel erreichen kann.

Der Vorstand

Den Vorstand stellen Eltern sowie ein Vertreter des Trägers (ev. Saalkirchengemeinde). Wir stehen in engem Kontakt mit der Kindergartenleitung und dem Elternbeirat. So ist ein guter und lebhafter Austausch über die Möglichkeiten von Förderungen stets gewährleistet.